



Eignungsfeststellung mit oder ohne Ringpraktika

INTEGRATION

in den Arbeitsmarkt

Maßnahme Nummer

Greifswald 030/4506/23

Berlin 962/164/22

Ziel

§ 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1
SGB III Heranföhren an den
Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
sowie Feststellung oder
Beseitigung von
Vermittlungshemmnissen

Zeitraum

Diese Maßnahme ist für
die Dauer von über
4 Wochen bis einschließlich
6 Monaten zugelassen.

Finanzierung

100 % über Agentur für Arbeit
oder Jobcenter möglich



Kontakt

Frau Marion Többicke
03834/ 45 297 41
030/ 45 951 956

Anschrift

Tempelhofer Ufer 16
10963 Berlin
Lomonossow Allee 6
17491 Greifswald

www.kollegium-bildung-abeit.de

E-Mail: info@k-b-a.de

Warum sollten Sie an einer Eignungsfeststellung teilnehmen?

Die Einschätzung der beruflichen Eignung ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Aus- oder Weiterbildungsaufnahme, Berufswahl und Neuorientierung. Sie sind sich bezüglich ihrer beruflichen Orientierung absolut unsicher oder Sie können sich mehrere Richtungen vorstellen.

Mit einer fundierten Einschätzung werden Fehlentwicklungen vermieden (beispielsweise Abbruch der Ausbildung, berufliche Über- oder Unterforderung) Ein erfolgreicher Ausbildungsverlauf sowie Zufriedenheit im Beruf wird so gewährleistet.

Zur Beurteilung der beruflichen Eignung ist es notwendig, individuelle Neigungen, Interessen und Fähigkeiten realistisch einzuschätzen und zu den beruflichen Anforderungen ins Verhältnis zu setzen (in die Einschätzung der Eignung gehen sowohl die Selbsteinschätzung der Betroffenen als auch die Fremdeinschätzung anderer ein).

Die Eignungsfeststellung dient der Feststellung, ob und inwieweit eine Person über die notwendigen Voraussetzungen verfügt, die Eingangsanforderungen eines Bildungsweges zu erfüllen, eine Tätigkeit auszuführen oder von einer Fortbildungsmaßnahme zu profitieren.

Ablauf Eignungsfeststellung

berufsbiographisches Interview, Eignungstests
Feststellung vorhandener berufsfachlicher Kompetenzen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
Bewerbungsunterstützung
Auswertung der Ergebnisse, Alternativen, Abschlussgespräch

- + Rückmeldung der Testergebnisse im Gespräch
 - o Abgleich Ihrer Eignungsfeststellung mit den Anforderungen des angestrebten Berufsbildes
 - o Informationen zum Arbeitsmarkt und zur angestrebten Branche
- + Organisation und Durchführung des Praktikums bzw. Ringpraktikums
 - o Auswahl von Praktikumsbetrieben je nach angestrebtem Berufsziel/en
 - o Sie sollten möglichst selbst recherchieren, die Unternehmen ansprechen und Bewerbungsunterlagen erstellen
 - o Je nach Bedarf Begleitung zum Praktikumsunternehmen
 - o Begleitung der Praktika durch Nachfrage im Unternehmen
 - o ggf. Erarbeitung alternativer in Frage kommender Berufsbilder, Weiterbildungsmöglichkeiten und verschiedener Beschäftigungsformen

Abschluss: Nach Vorliegen auch der Externen Eignungsunterlagen und Abschluss des Ringpraktikums schätzt der Coach Ihre Eignung ein und bespricht das Ergebnis mit ihnen. Sollte eine Nichteignung vorliegen werden mit Ihnen Alternativen erarbeitet.

Eignungsfeststellung mit Ringpraktika: Recherche von Praktika Unternehmen und Begleitung zu Praktika Unternehmen

Dauer

Bei Eignungsfeststellung mit betrieblichen Ringpraktika: 35 Unterrichtseinheiten
Eignungsfeststellung: 50 Unterrichtseinheiten

Durchführung

Präsenz oder Online (deutschlandweit möglich)